



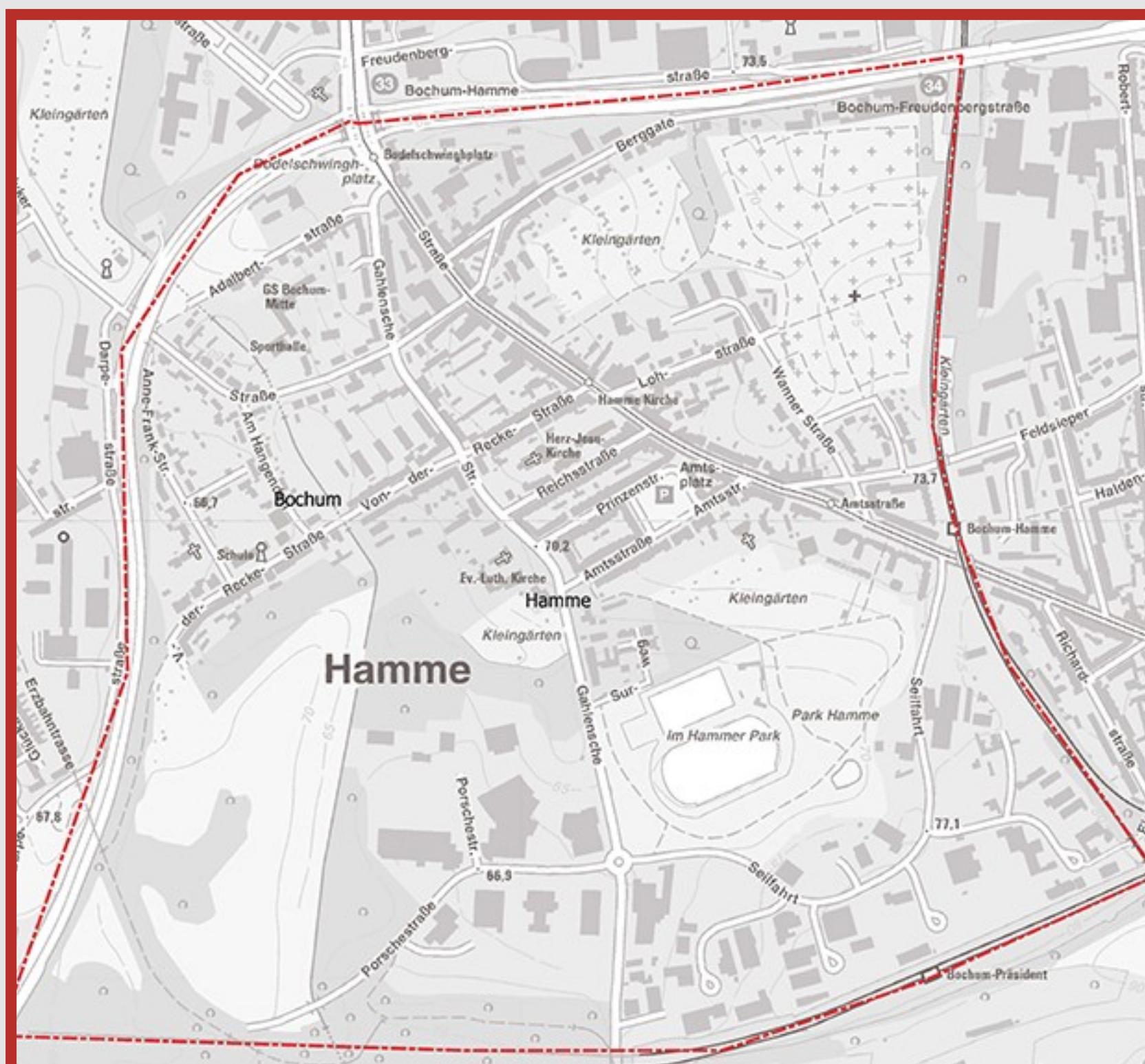
3. kommunale Nachhaltigkeitstagung NRW
Zukunftsfähiges Handeln der nordrhein-westfälischen Städte, Gemeinden und Kreise

Nachhaltigkeit nimmt Quartier' in Bochum-Hamme

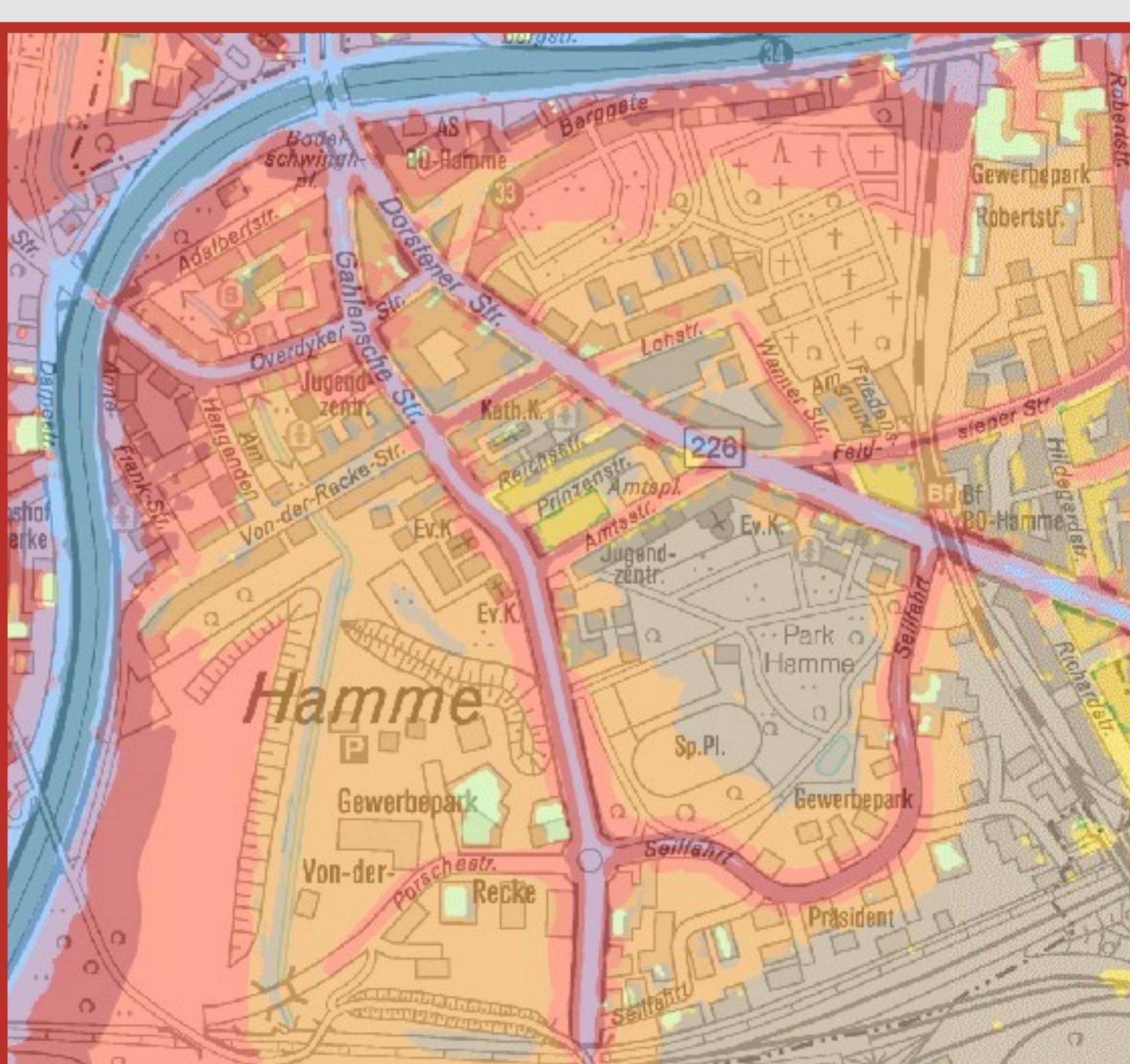
Ein Modellprojekt zur Gestaltung einer Nachhaltigen Entwicklung

Das Projekt versteht sich als Teil einer integrierten nachhaltigen Quartiersentwicklung, bei der Maßnahmen des Umweltschutzes, der ökonomischen Stabilisierung und der Entwicklung des Gemeinwesens konstruktiv miteinander verknüpft werden. **Zentraler Erfolgsfaktor des Projekts ist die aktive Beteiligung aller wesentlichen zivilgesellschaftlichen Akteure.** Das gleiche Projekt wird ebenso im Quartier Herne Wanne-Süd durchgeführt.

Ausgangslage



Ziele

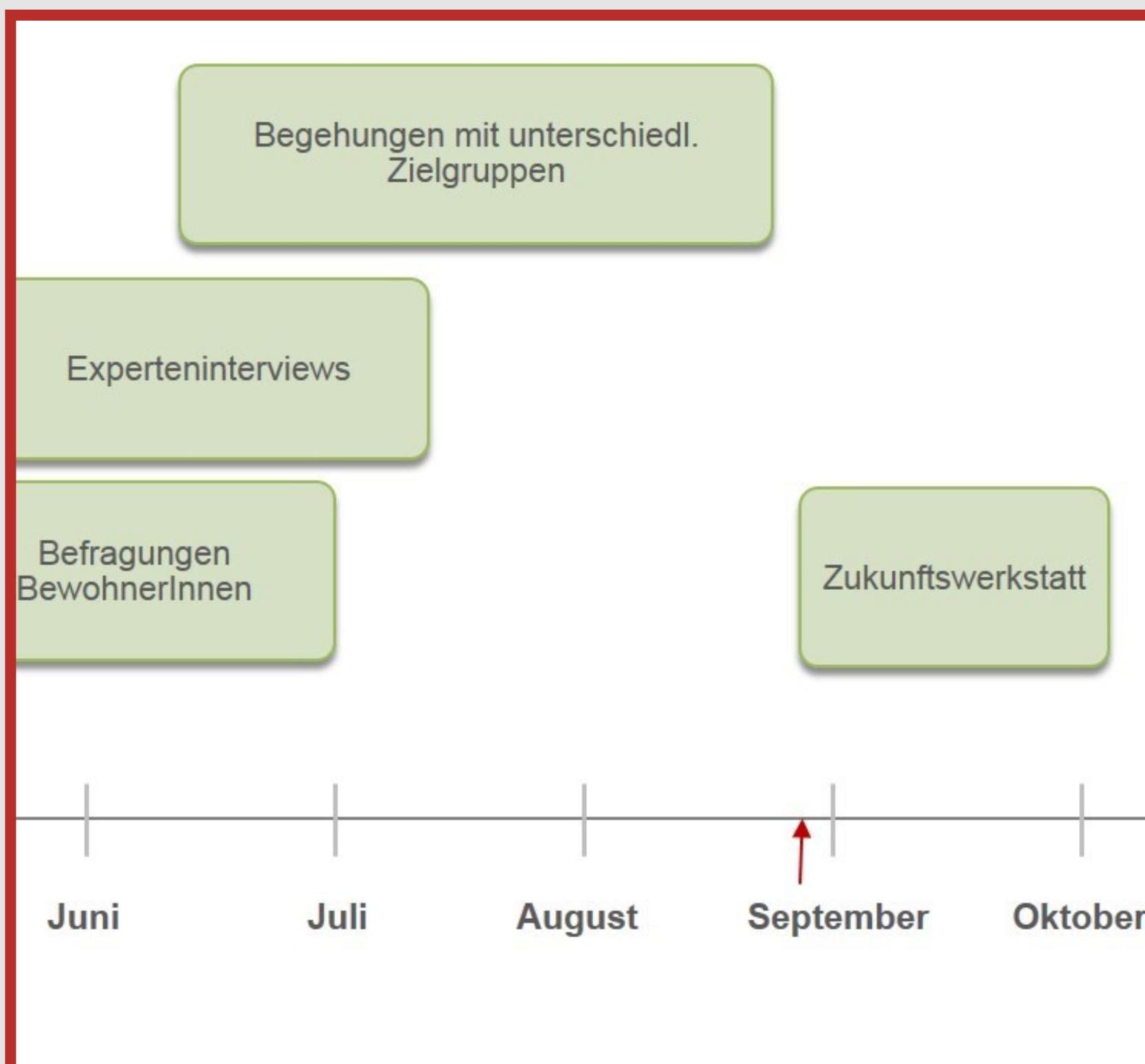


Umsetzung



- Netzwerkbildung, Kommunikation und Austausch zwischen den Akteursgruppen
- Zentrales projektbegleitendes Arbeitsgremium (Verwaltung, Politik, Zivilgesellschaft, Kirchen, Wohlfahrtsverbände, MultiplikatorInnen aus dem Quartier)
- Vorbereitungs- und Analysephase (abgeschlossen):
 - Interviews und Quartiersbegehungen mit BewohnerInnen/ MultiplikatorInnen/ „ExpertInnen“-Befragung
 - Ergebnis: „Karte der Nachhaltigkeit“
- Planungsphase:
 - Zukunftswerkstätten/ Themen-Workshops/ Erstellung eines Handlungsprogramms
- Umsetzungsphase:
 - Integrative Nachhaltigkeitswerkstätten: Kompetenzvermittlung für die Umsetzung

Erfolge



Projekt ist noch nicht abgeschlossen (Zeitlicher Rahmen: November 2015 bis April 2018)

Erste Erfolge:

- Interesse in der Politik und in den Medien (Berichterstattung) hoch
- Abgestimmte Vernetzung mit anderen Projekten
- Gute Bürgerbeteiligung (z.B. Rückmeldungen Fragebogen) und Aktivierung (Teilnahme an Konferenzen)
- Grundlage für zukünftiges Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) und andere Projekte (Fördermittel)
- Strahlkraft in andere Quartiere

Projektpartner

Projekträger

Wissenschaftliche Begleitung

Gefördert von